

Chemnitz, 4.06.2014

Presseinformation

Prostituierte und Stasi-Informantin

Uwe Schneider liest aus dem Roman „Kathi unter Männern“ am 12.06. im TIETZ

Am Donnerstag, den 12. Juni, 18:00 Uhr liest der langjährige Zwönitzer Bürgermeister und Autor Uwe Schneider aus seinem neuen Roman „Kathi unter Männern“. Geschildert wird das Schicksal einer Frau, die als "IM" zugleich spitzelt und selbst missbraucht wird. Kathi, Mutter von zwei Kindern, beichtet einem Weggefährten ihren Leidensweg. Sie ist ungeliebte Tochter eines christlich-strengen Stiefvaters, Bettgefährtin von vielen Männern und Informantin der Stasi, die für Informationen ihren Körper verkauft.

Uwe Schneider, geboren 1943 in Zwickau, studierte Journalistik und war ab 1968 Redakteur der Tageszeitung Freie Presse. Wegen seiner Haltung zum Prager Frühling wurde er 1970 verhaftet und erhielt ab 1971 Berufs- und Schreibverbot und arbeitete danach in verschiedenen Berufen. Uwe Schneider war 1990 Moderator des Runden Tisches und von 1990 bis 2008 Bürgermeister in Zwönitz. Er ist Autor zahlreicher Bücher, oftmals in erzgebirgischer Mundart, die zum Teil autobiografischen Charakter tragen. Im Projekte-Verlag Cornelius erschien 2013 Schneiders erster Roman Kathi unter Männern. 2003 wurde ihm der Literaturpreis „Kammweg“ des Kulturraumes Erzgebirge verliehen.

Novitäten ist eine Veranstaltungsreihe des Schriftstellervereins Chemnitz-Erzgebirge in Kooperation mit der Stadtbibliothek Chemnitz, welche einmal im Monat stattfindet. Der Eintritt ist frei.

Auskunft erteilt:

Uwe Hastreiter, Stadtbibliothek Chemnitz, Moritzstraße 20, 09111 Chemnitz
www.stadtbibliothek-chemnitz.de / hastreiter@stadtbibliothek-chemnitz.de